

Schulfach "Digitalkunde" gefordert

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 21. Februar 2019 12:52

"Der BYOD-Ansatz" meint, die SuS bringen digitale Endgeräte mit an die Schule, mit denen sie dort *arbeiten* können. Handys haben sie sowieso, egal ob Du die im Unterricht zum arbeiten gebrauchst oder nicht. Also können sie mit diesen Handys auch jederzeit irgendeinen Blödsinn anstellen, "kontrollieren" kannst Du da also ohnehin nur sehr bedingt irgendetwas (per Handy-Verbot oder so).